



AMAZON GRÜNDET "EINHEIT GEGEN FÄLSCHUNGSKRIMINALITÄT" ZUR STRAFVERFOLGUNG VON FÄLSCHERN

Neues, globales Team gegen Fälscher widmet sich der Aufklärung, Aufdeckung, Einleitung rechtlicher Schritte und Übermittlung an Strafrechtsbehörden

SEATTLE - 24. Juni, 2020—Amazon (NASDAQ:AMZN) hat heute die Gründung einer neuen Einheit gegen Fälschungskriminalität bekanntgegeben. Die "Counterfeit Crimes Unit" widmet sich der rechtlichen Verfolgung von Fälschern, die gegen Gesetze und gegen die Richtlinien von Amazon verstoßen, indem sie im Amazon Store gefälschte Produkte anbieten. Die Einheit gegen Fälschungskriminalität ist ein globales, multidisziplinäres Team, das sich aus ehemaligen US-Bundesstaatsanwälten, erfahrenen Ermittlern und Datenanalysten zusammensetzt. Sie wird die umfangreichen Bemühungen von Amazon ergänzen, um Produktfälschungen auf null zu reduzieren.

Das Hauptziel Amazons ist es, zu verhindern, dass eine Fälschung überhaupt in einem Amazon Store angeboten wird. Amazons umfassende Anti-Fälschungsprogramme haben dafür gesorgt, dass 99,9 Prozent aller Produkte, die von Kunden auf Amazon angesehen wurden, keine begründete Beschwerde über ein Plagiat nach sich ziehen. Im Jahr 2019 investierte Amazon über 500 Millionen Dollar und beschäftigte mehr als 8.000 Mitarbeiter, die Betrug und Fälschungen bekämpfen. Durch die Anstrengungen von Amazon wurden im Jahr 2019 über 6 Milliarden mutmaßlich unzulässige Angebote blockiert und über 2,5 Millionen Konten von Tatverdächtigen gesperrt, noch bevor diese in der Lage waren, ein einziges Produkt zum Verkauf anzubieten.

Amazons „Counterfeit Crimes Unit“ wird Fälle untersuchen, in denen ein mutmaßlicher Täter unter Missachtung von Amazons Richtlinien versucht hat, die Maßnahmen von Amazon zu umgehen und eine Fälschung angeboten hat. Diese Einheit wird Daten von Amazon auswerten, Informationen externer Quellen wie Zahlungsdienstleistern und Open-Source-Informationen einholen sowie finanzielle Mittel vor Ort nutzen, um die Verbindungen zwischen Zielpersonen herzustellen. Die neue Einheit ermöglicht dem Unternehmen, zivilrechtliche Verfahren gegen Tatverdächtige effektiver zu verfolgen. Zudem wird dadurch für Amazon die Möglichkeit geschaffen, mit Markeninhabern in gemeinsamen oder unabhängigen Untersuchungen zu arbeiten und Strafverfolgungsorgane weltweit bei Strafverfahren gegen Fälscher zu unterstützen.

„Jeder Fälscher wird jetzt darauf aufmerksam gemacht, dass er mit allen Mitteln im Rahmen des Gesetzes zur Rechenschaft gezogen wird, unabhängig davon, wo er versucht seine Fälschungen zu verkaufen, oder wo er sich aufhält“, sagt Dharmesh Mehta, Vice President Customer Trust und Partner Support, Amazon. „Wir arbeiten intensiv daran, diese kriminellen Netzwerke zu entlarven und zu zerschlagen und wir zollen den Strafverfolgungsbehörden Respekt, die diesen Kampf bereits führen. Wir appellieren an Regierungen, diesen Behörden die Ermittlungsinstrumente, Finanzmittel und Ressourcen zur Verfügung zu stellen, die sie benötigen, um kriminelle Fälscher vor Gericht zu bringen. Denn Strafverfolgung – durch Anklagen und andere Ordnungsmaßnahmen wie das Einfrieren von Vermögenswerten – ist einer der wirksamsten Wege, sie zu stoppen.“

Die Einheit baut auf Amazons bewährter Tradition der Zusammenarbeit mit Marken und Strafverfolgungsbehörden auf, um Fälscher durch Geldstrafen, Zivilprozesse und strafrechtliche Verfolgung zur Verantwortung zu ziehen. Amazon arbeitet aktiv mit Behörden wie dem *National*



Intellectual Property Right Center in den USA, Europol (EU) und relevanten Strafverfolgungsbehörden in China und weltweit zusammen. Im Mai identifizierte Amazon Fälscher aus Kanada, China, der Dominikanischen Republik, Deutschland, Indien, Italien, Japan, Korea, Spanien, den Vereinigten Arabischen Emiraten, dem Vereinigten Königreich und den Vereinigten Staaten und übermittelte sie an die jeweils zuständigen nationalen Behörden.

Über Amazon

Amazon wird von vier Grundprinzipien geleitet: Fokus auf den Kunden statt auf den Wettbewerb, Leidenschaft fürs Erfinden, Verpflichtung zu operativer Exzellenz und langfristigem Denken. Kundenrezensionen, 1-Click Shopping, personalisierte Empfehlungen, Prime, Versand durch Amazon, AWS, Kindle Direct Publishing, Kindle, Fire Tablets, Fire TV, Amazon Echo und Alexa sind nur einige der Produkte und Services, für die Amazon Pionierarbeit geleistet hat. Mehr Informationen unter aboutamazon.de und [@AmazonNewsDE](https://twitter.com/AmazonNewsDE).

Für weitere Informationen

Amazon Deutschland Services GmbH
Public Relations
Marcel-Breuer-Str. 12
80807 München
Telefon: (+49) 89 35803-530
E-Mail: presseanfragen@amazon.de